

**Donnerstag 16.5.2002**

**Steffenberg-Niedereisenhausen**  
Bürgerhaus

**„WER NUR DEN LIEBEN GOTT  
LÄSST WALTEN..?“**

PSYCHIATRIE, VERANTWORTUNG, RELIGION  
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

**Zeit**

18.00 Eröffnung und Moderation des Abends:  
Ortwin Schäfer  
Grußworte:  
Vertreter der Gemeinden Angelburg und Steffenberg

**Vorträge**

18.30 „Das Kreuz mit dem Kreuz“  
Ein kulturgeschichtlicher Blick auf die Erweckungs-  
bewegung im Hinterland  
Ref.: Dr. Regina Klein, Angelburg

19.15 *Pause*

19.30 Funktion und Entwicklung von Religiosität aus  
psychologischer Sicht  
Ref.: Heiko Hungerige, Wuppertal

20.15 Christlicher Glaube - heilsame Botschaft oder  
erdrückende Last?  
Ansichten eines Hohemark-Psychiaters  
Ref.: Dr. Dietmar Seehuber, Oberursel

21.00 *Ende der Veranstaltung*

Die Psychiatrietage 2002 werden finanziell unterstützt von/vom:

**Hessisches Sozialministerium**  
**Landeswohlfahrtsverband Hessen**  
**Sparkasse Marburg-Biedenkopf**  
**Astra-Zeneca**  
**Jansen-Cilag GmbH**  
**Organon GmbH**  
**Pfizer GmbH**  
**sonofi-synthelabo**

**Kulturprogramm der**

**Psychiatrietage 2002**

**Montag, 13.5.2002**

17.00 und 20.00 Uhr  
**Marburg, Cineplex / alt. „Studio“**

**„Shine - der Weg ins Licht“**

R.: Scott Hicks, Australien 1996  
Oscar: Geoffrey Rush  
Moderation der 20.00 Uhr Vorstellung  
durch Herrn Horst Walter, Bonn (angefragt)

**Dienstag, 14.5.2002**

17.00 und 20.00 Uhr  
**Marburg, Cineplex / alt. „Studio“**

**„Don Juan de Marco“**

R.: Jeremy Leven, USA 1995  
Moderation der 20.00 Uhr Vorstellung  
durch Herrn Horst Walter, Bonn (angefragt)

Die Veranstalter

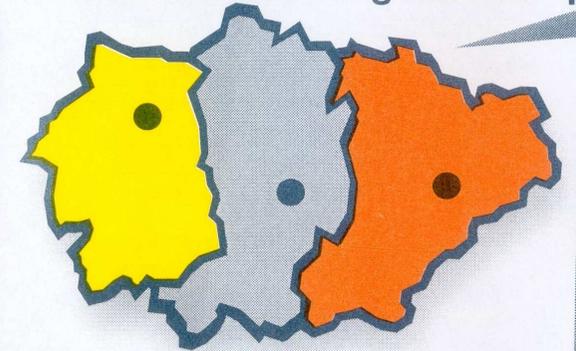
- BI Sozialpsychiatrie e.V. & der Treff Biedenkopf
- Soziale Hilfe Marburg e.V.
- Psychosoziales Zentrum LOK Stadtallendorf
- Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Marburg-Süd
- IFD Arbeit und Bildung e.V.
- Gesundheitsamt Marburg
- Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Marburg
- Therapie-, Wohn- und Pflegegruppen GmbH Obereisenhausen
- Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft

Telefonische Informationen

Marburg: 06421 - 404-282  
Stadtallendorf: 06428 - 1035  
Biedenkopf/Niedereisenhausen: 06461 - 95240

# Psychiatrietage 2002

im Landkreis Marburg-Biedenkopf



**13. - 16. Mai 2002**

**Verantwortung in  
der Psychiatrie**

Fürsorge

Steuerung

Kontrolle

## Zur Tagung

Im Mai 2002 werden zum dritten Mal

### PSYCHIATRIETAGE

im Landkreis Marburg-Biedenkopf stattfinden.

Wie in den Jahren davor wird diese Veranstaltung von Trägern der regionalen psychiatrischen & sozialpsychiatrischen Versorgung gemeinsam organisiert und ausgerichtet.

Das diesjährige Rahmenthema lautet:

#### Verantwortung in der Psychiatrie

#### Fürsorge - Steuerung - Kontrolle

Die Themenvorgabe liefert die Grundlage für die Vorträge, Seminare und Workshops, die an den Standorten Stadtallendorf, Marburg und Steffenberg-Niedereisenhausen mit örtlicher Schwerpunktsetzung angeboten werden.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Bürger und Bürgerinnen des Landkreises, an Betroffene, deren Angehörige und psychiatrisch Tätige.

Um unmittelbare Praxisnähe zu gewährleisten und die kommenden Impulse in konstruktive Bahnen zu lenken, haben wir Workshops und Diskussionen genügend Raum gegeben.

Wir erhoffen uns anregende Gespräche, intensiven Austausch und freuen uns über eine rege Teilnahme.

Die Organisatoren

Dienstag 14.5.2002

### Congress Center Marburg

Softwarecenter 1-5

#### Zeit

9.00 *Eröffnung und Grußworte:*

Gerd Kronenberger, LWV Hessen  
Dr. Karsten Mc Govern, Sozialdezernent des Landkreises Marburg-Biedenkopf  
Dr. Franz Kahle, Sozialdezernent der Stadt Marburg  
Susanne Nöcker, Sozialministerium, Wiesbaden  
Moderation: Wolfgang Krumm

#### Vorträge

10.00 „Patient oder Kunde?“  
Der psychisch Kranke im neoliberalen Marktmodell  
Ref.: Prof. Dr. Erich Wulff, Hannover

10.45 „Die Bedeutung der Interaktion zwischen Therapeuten und Patienten in psychiatrischen und psychotherapeutischen Behandlungen“  
Ref.: Dr. Birgit Köhnlein, Marburg

11.45 „Der Kunde vernetzt selbständig“  
Individuelle Patientenbudgets  
Ref.: Joachim Speicher, Mainz

#### 12.30 Mittagspause

#### Workshops

(genaue Inhaltsangaben finden Sie an den Tafeln im Foyer)

14.00 - 15.30 und  
15.30 - 17.00

zu den Vorträgen von

- Prof. Dr. Wulff
- Frau Dr. Köhnlein
- Herr Speicher

und zu den Themen

- Patientenanwalt / Patientenvertrauensperson
- Gesetzliche Betreuung
- Institutionsübergreifende Zusammenarbeit
- Selbstverantwortung (Darstellung mit Mitteln der Psychomotorik)
- Patientenverträge / Patientenverfügung

17.00 *Ende der Veranstaltung*

Mittwoch 15.5.2002

### Stadhalle Stadtallendorf

### VERANTWORTUNG IST TEILBAR- PSYCHOSEERFAHRENE, ANGEHÖRIGE UND PROFESSIONELLE IM TRIALOG

#### Zeit

9.00 *Eröffnung und Grußworte*  
Manfred Vollmer, Bürgermeister der Stadt Stadtallendorf  
Moderation: Dagmar Koch

#### Vorträge und Beiträge

9.30 „Offenes Verständnis - ehrlicher Dialog“  
Lehren aus dem Psychoseseminar  
Ref.: Dr. Thomas Bock, Hamburg

10.30 *kleine Pause*

10.45 „Verantwortung, Erwartungen und Autonomie“  
Kurzreferate aus persönlicher Sicht eines Professionellen, einer Angehörigen und eines Betroffenen

12.15 „Dr. Enzians Traumstadtwandler-  
zur Verantwortung der Unverantwortlichen“  
Psychiatriekabarett Sauerstädtchen, Marburg

13.15 **Mittagspause**  
mit begleitendem Musikprogramm  
Eine Mahlzeit wird angeboten

14.30 **Psychoseseminar.** Ein Trialog zu dem Thema:  
Erfahrungen mitteilen - Verantwortung teilen

- Was brauche, wünsche oder erwarte ich als Professioneller, als Angehöriger oder als Betroffener von anderen ?
- Mit welchen Wünschen und Erwartungen fühle ich mich konfrontiert?

**Die Teilnahme verpflichtet zur Verschwiegenheit**

Moderation: Gabriele Staub, Wetzlar  
Wolfram Biermann-Zeitler, Herborn

17.00 *Abschluß*

#### Unkostenbeitrag

Marburg & Stadtallendorf: 5 €

Niedereisenhausen: 2,50 €